

Erstentwurf GPA-djp BGF-Klausur 02. u. 03.07.2012
GPA-djp RGF-Klausur am 21. u. 22. 08.2012 in Weitra,
GPA-djp FK-Zentrale 11.09.2012,
GPA-djp Präsidium, am 24.09.2012
GPA-djp FK-österreichweit, am 11.10.2012

Endgültige Beschlussfassung im GPA-djp Bundesvorstand, am 21. u. 22.11.2012

Arbeitsprogramm 2013

Unsere Vision

Die GPA-djp gestaltet den notwendigen gesellschaftlichen Wandel aktiv mit und sieht sich als **selbstbewusste ArbeitnehmerInnenvertretung**.

Die GPA-djp schafft den gesellschaftlichen und politischen Rahmen, der eine sinnerfüllte Planung und **Balance zwischen Arbeitsleben und allen anderen individuellen Bedürfnissen** und Aufgaben der ArbeitnehmerInnen ermöglicht und unsere Gender- und Diversitypositionen berücksichtigt.

Die GPA-djp ist **die neue, die andere Gewerkschaft** mit klarem politischem Profil. Ihr Name / die Marke steht für Innovation, Glaubwürdigkeit, Transparenz, Beteiligungsmöglichkeit, gelebter Gleichstellung, einer Kultur des offenen Dialogs, einer effizienten und wirksamen Kontrolle und der politischen Fähigkeit die Zukunft zu gestalten.

Die GPA-djp ist **innerhalb des ÖGB finanziell unabhängig und stark**, hat finanzielle Reserven gebildet und somit einen großen finanziellen und politischen Handlungsspielraum.

GPA-djp Strategieprozess

Der GPA-djp Strategieprozess wurde am 06.07.2012 abgeschlossen. Die Präsentation, Diskussion und Beschlussfassung der Ergebnisse erfolgte im GPA-djp Bundesvorstand am 21.11.2012.

Das Rahmenarbeitsprogramm und die Arbeitsprogramme der einzelnen Bereiche für das Jahr 2013 werden im 1. Quartal 2013 aufgrund des Beschlusses adaptiert.

Strategische Ziele 2013

- **Nachhaltige Ausrichtung der gesamten Organisation auf Wachstum**
- **Ziele aufgrund des organischen Wachstums**

Mitgliederstand zum 31.12.2013 – 257.290

Mitgliederstand Aktive zum 31.12.2013 – 187.132

Aktive Beitritte – 16.700

PensionistInnen – mitgliedererhaltende Maßnahmen

Rückholaktion 1x im Jahr auch für PensionistInnen

Neue JugendvertrauensrätInnen gründen

Lehrlinge, SchülerInnen und StudentInnen – Aktive Beitritte: 2.885

- **Beitragseinnahmen im Jahr 2013: € 44,50 Mio. – € 45 Mio.**
- Die GPA-djp hat tragfähige und transparente **Bündnisse** mit der Wissenschaft, der Wirtschaft, mit Arbeitgebern und der Politik (Parteien, Interessenvertretungen, non-governmental-organisations) zur Durchsetzung von Interessen der GPA-djp Mitglieder.

- Positionierung und Emotionalisierung der **Marke GPA-djp** entlang der Themen: Erhalt und Ausbau Sozialstaat, Verteilungsgerechtigkeit, Mitbestimmung, Qualität der Arbeit, Gleichstellung, Bildung.
- Die GPA-djp hat **Macht und Einfluss** um den gesellschaftlich notwendigen Wandel mitzugestalten.
- Fortsetzung der Arbeit mit den Menschen „vor Ort“ („Wir sind bei den Menschen“) – **jährlich drei bundesweite Aktionswochen** zu einem gemeinsam vereinbarten Zeitpunkt.
- Stärkere Verankerung der Gewerkschaftsarbeit in den **Betrieben – Konkretisierung aufgrund der Ergebnisse des Strategieprozesses.**

Mitgliederzuwachs - insbesondere in Wirtschaftsbereichen und Regionen

Die Ressourcen unserer hauptamtlichen MitarbeiterInnen sind klar begrenzt. Daher setzen wir in unserer Arbeit Schwerpunkte:

Wir konzentrieren uns auf jene Wirtschaftsbereiche, in denen wir bereits viel Know-how über die Bedürfnisse der Beschäftigten erworben haben und gleichzeitig auf einen guten Organisationsgrad aufbauen können. In diesen Bereichen knüpfen wir an erfolgreiche gemeinsame Arbeiten mit den Betriebsratskörperschaften an.

Zu diesen Wirtschaftsbereichen zählen die **Metallindustrie, Elektroindustrie, Energiewirtschaft, Druckereien, Gesundheits- und Soziale Dienstleistungen, Sozialversicherungen.**

Wir investieren in Branchen mit Wachstumspotential: **Pharmaindustrie, Bauindustrie und Baugewerbe, Handel, Speditionen, Wirtschaftsdienstleistungen (IKT-Dienstleistungen), Banken, Sparkassen, Versicherungen und Medien.**

Motivation von BetriebsrätInnen zur Organisierung von Nichtmitgliedern in „ihrer“ Betriebsratskörperschaft.

Organisierung von Lehrlingen - Schwerpunkt Handel

KV Prozesse und KV Abschlüsse stärker für Mitgliederwerbung nutzen, bei KV Abschlüssen Werbealternativen für die BetriebsrätInnen anbieten.

Mitgliederwerbeprojekte mit Bundessteuerung und Bundesfinanzierung

- **Energiewirtschaft** – 1.500 neue Mitglieder erreicht! – Nachhaltigkeit in den Arbeitsprogrammen der Regionen sicherstellen!
- **Sozialversicherung** – 1.000⁺
Verantwortung: GPA-djp Bundeswirtschaftsbereich
- **Finance Bereich** – 1.500 + (davon 1.000 + in der Region Wien),
Verantwortung: „GPA-djp Finance Kompetenzteam“
- **Bau** – 500 +,
Verantwortung: GPA-djp Bundeswirtschaftsbereich
- **Pharma** – 250 +,
Verantwortung: GPA-djp Bundeswirtschaftsbereich
- **Medien** – 250 +,
Verantwortung: GPA-djp Bundeswirtschaftsbereich

- **GPA-djp Interessengemeinschaften** – Ausrichtung und Fokus auf Organisation („Vorfeldorganisation“) und GPA-djp Mitgliederwerbung

Mitgliederwerbeprojekte mit regionaler Steuerung und Bundesfinanzierung

- **Wien** – Siemens und Schwerpunkt Financebereich
- **NÖ** – „Bald bin ich dabei“ Aktionstage für nichtorganisierte BR und Ersatz-BR
- **BGLD** – Caritas und Raiffeisen Lagerhäuser
- **Steiermark** – offen
- **Kärnten** – Caritas
- **Oberösterreich** – Adler, NKD, Diakonie
- **Salzburg** – IKEA
- **Tirol** – M-Preis und Plansee (Organisation von Angestellten aus anderen EU-Ländern)
- **Vorarlberg** – offen

Mitgliederzuwachs in Zielkonzernen, -unternehmen und -betrieben

Im Jahr **2013** konzentrieren wir uns dabei auf folgende Konzerne/Unternehmungen mit großem Werbepotential, die eine hohe strategische Bedeutung für die GPA-djp und den jeweiligen Wirtschaftsbereich haben:

- ASFINAG
- Casino Austria mit dem Schwerpunkt Lotterien
- AUVA
- REWE
- DM Drogeriemarkt
- Spar, Interspar
- LIBRO-PAGRO
- Strabag
- Raiffeisen
- XXX-Lutz
- H & M zusammen mit anderen europäischen Gewerkschaften (Unionen, Unia, Verdi, ...)
- Media Markt – *Verantwortung: GPA-djp Geschäftsbereich Organisation und Marketing*
- Lidl – *Verantwortung: GPA-djp Geschäftsbereich Organisation und Marketing*
- ORF und ORF Töchter
- CARITAS

Mitgliederzuwachs bei SchülerInnen und StudentInnen

Dieser Punkt wird aufgrund der Ergebnisse des GPA-djp Strategieprozesses zukünftig völlig neu formuliert!

Weiterführung von Mitgliedererhaltungs- und -bindungsprogrammen

- Umstieg von Gehaltsinkasso auf Bankeinzug in Betrieben in denen das Inkasso „nicht funktioniert“ bzw. in Betrieben mit hoher Fluktuation
- Austritte stoppen an der Schnittstelle – Ausscheiden aus dem Betrieb aufgrund Pensionierung.
- IFES-Projekt stille Austritte auch für PensionistInnen 1x jährlich

Wir sind bei den Menschen

Unsere Arbeit mit den Menschen vor Ort wird weiter intensiviert. Wir treten vermehrt in den Betrieben auf und forcieren die aktive Teilnahme unserer betriebsbetreuenden SekretärInnen an Betriebsversammlungen. Diese Auftritte werden auch dazu genutzt, unsere Leistungen klar und transparent darzustellen.

Wir orientieren uns mit unseren Aktivitäten im öffentlichen Raum (in Betrieben, Einkaufszentren/Einkaufsstraßen mit hohem Werbepotential oder hohem GPA-djp-Nutzen,.....) noch genauer an den Bedürfnissen der Menschen. Dazu gibt es – beispielhaft – folgende Vorhaben:

- Wir initiieren **dreimal im Jahr eine einwöchige, bundesweite Aktionswoche**. Im Rahmen dieser Aktion lancieren wir ein politisches oder arbeitsrechtliches Thema und festigen unsere Stellung als kompetente Interessenvertretung. Die Aktionswochen werden nach folgendem bewährten Standard durchgeführt:
 - eine kleine Studie/Aufarbeitung zum Thema
 - inhaltliche Auftaktworkshops
 - Enquete mit öffentlichkeitswirksamen TeilnehmerInnen
 - Pressekonferenz
 - Aktionen im öffentlichen Raum, Hotline
 - betriebliche Aktivitäten
 - Nacharbeit und Evaluierung

1. GPA-djp **Aktionswoche 2013** vom 15.04. bis 19.04.2013
 Arbeitstitel: „Erfahrungen bei Wiedereintritt in ein Dienstverhältnis nach der Karenz“
 Verantwortung: GPA-djp Region Oberösterreich
 2. GPA-djp **Aktionswoche 2013** vom 24.06. bis 28.06.2013
 Arbeitstitel: „Notebook, iPad, iPhone, Handy & Co. – Urlaub und Erreichbarkeit“ Verantwortung:
 GPA-djp Region Wien
 3. GPA-djp **Aktionswoche 2012** vom 18.11. bis 22.11.2012
 Ein - möglicher - Arbeitstitel „Betriebsrat“ (Thema aber noch offen!)
 Verantwortung: GPA-djp Region Steiermark
- Verstärkte **Präsenz bei den Beschäftigten** der betriebsbetreuenden SekretärInnen in ausgewählten Betrieben mit dem Ziel, gemeinsam mit den BetriebsrätInnen neue GPA-djp Mitglieder zu gewinnen.
 - Strategischer Einsatz von **Betriebsversammlungen** durch aktive Teilnahme der betriebsbetreuenden GPA-djp Sekretärinnen zur Umsetzung unserer gesellschaftspolitischen und arbeitsrechtlichen Themen (z.B. in den Zielkonzernen).
 - **Einkaufszentren: Fortsetzung der Gespräche mit den Wiener Einkaufszentren-Betreiber mit dem Ziel, eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung zu schaffen.**
 - **Ausbau der „Vor Ort“ Arbeit:**
 (Beratungsangebote und Beratungsgutscheine in Einkaufszentren oder Einkaufsstrassen anbieten)
 - **Erweiterung der Beratungsangebote**
 - **Rechtsfälle medienwirksam in Szene setzen**
 - **Relaunch GPA-djp Homepage und Social Media Auftritte**

BetriebsrätInnenausbildung

Österreichweite Neuausrichtung der BR-Grundausbildung aufgrund bisheriger Erfahrungen in den Region und auf Basis der Ergebnisse des Strategieprozesses – erste Schritte umsetzen.

Themenführerschaft

Die folgenden Themen werden weiterhin konsequent verfolgt, um die **Themenführerschaft zu erhalten bzw. auszubauen sowie deren Verankerung in den Betrieben durch konkrete Umsetzungsvorhaben** (z.B. „gutes“ Plakat für Betriebe).

- **Gegengewicht zur neoliberalen Darstellung von Krisenursachen durch Aufzeigen von Auswegen in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Bündnispartnern.**
- **Verteilungsgerechtigkeit und Vermögensbesteuerung** – Verbreiterung und Umsetzungsschritte laut Beschluss des GPA-djp Bundesvorstandes.

- **Arbeitszeit und Arbeitsbedingungen** - lebensphasengerechtes Arbeiten vs. Pensionsdebatte, 4-Tage Woche (z.B. Handel, 6. Urlaubswoche, ...).
- **Gleichstellung**
- **Datenschutz** – zur Umsetzung: politisch inhaltliche Debatte intensivieren, Qualifizierung für Hauptamtliche und Ehrenamtliche
- **Notebook, iPad, iPhone, Handy und Co.**

Wir machen die GPA-djp konfliktfähiger

Es gibt für Leit-Kollektivverträge ein bereits im Vorfeld von KV-Verhandlungen erarbeitetes Konflikt- und Mobilisierungsszenario (Prozessmodell)

Streik- und Aktionsmanagement (SAM) – Prozess an Hand konkreter Beispiele umsetzen, auch betriebliche Konflikte nutzen.

Pakt mit den BetriebsrätInnen und FunktionärInnen

Pakt mit den BetriebsrätInnen laut GPA-djp Konzept fortsetzen. Die Umsetzung erfolgt in den regionalen Arbeitsprogrammen.

Einfluss im ÖGB und Arbeiterkammern sichern und ausbauen

Abstimmung und Arbeitsteilung vor dem Hintergrund

- ÖGB Finanzierungsvereinbarungen – notwendige Einsparungsmaßnahmen im ÖGB begleiten – **nachhaltige Sicherung des 19%igen Finanzierungsanteils.**
- ÖGB-Bundeskongress
- Strategisch abgestimmte Arbeit mit den Arbeiterkammern

Beginn mit den Vorarbeiten zum GPA-djp Bundesforum 2015

- *Beginn mit der Vorbereitung der Regionalforen, des Bundesfrauenforums und des Bundesforums 2015 ausgehend von den Evaluierungsergebnissen betreffend das Bundesforum 2010.*